



allgemeines

je größer die Kästen/Kübel, desto besser (Pflege-Erleichterung, besseres Wachstum) gute Erreichbarkeit fürs Gießen, Pflege u.a. berücksichtigen

wenn Weg o.a. darunter, sollte Absicherung gegen Herunterfallen erfolgen

Kunststoffkästen: leicht, aber bei größerer Erdmenge oft instabil, heizen sich auf, Umweltbelastung bei Herstellung und Entsorgung

Holzkästen: heizt sich nicht auf, aber Problem der Verrottung, kann dadurch aber nach Gebrauch auf den Kompost, nachwachsendes Material

Eternitkästen: stabil, aber Aufheiz- und Gewichtproblem sowie Umweltbelastung Herstellung und Entsorgung

Terracottakästen: sehr stabil, aber manchmal nicht frostfest, schwer

Steinkübel: sehr stabil, aber schwer

Metall: stabil, in guter Qualität meist hoher Preis

in der Praxis oftmals Kombinationen (z.B. Kunststoffkästen in Holzverkleidung)

statt Kübel hinzustellen, sollte, wenn möglich, direkt in die Erde gepflanzt werden oder der Kübel ohne Boden aufs Erdreich gestellt werden; ist pflegeleichter



Bewässerungsmöglichkeiten

Wasserproblem bei Kästen/Kübeln, da bei trockener Erde Gießwasser am Rand nach unten wegläuft und der Wasserbedarf speziell im Sommer durch begrenzten Erdbodenraum sehr groß ist

billige und einfache Lösung: Enghalsflaschen (z.B. 0,5 l Saft) mit Wasser füllen und kopfüber in Kasten/Kübelerde drücken

bei Neuanschaffung: mit Anstausystem arbeiten (doppelter Boden, Ablauflöcher in einigen cm Höhe o.a.)

automatische Bewässerung: ist möglich über Tonkegel (einfaches System), Tröpfchenbewässerung (aufwändig) oder automatisches Anstausystem (aufwändig)

wichtig ist das gute Angießen nach dem Pflanzen, damit die Wurzeln Kontakt mit dem Erdreich bekommen



Füllung der Kästen

ohne Anstausystem:

1-10 cm (je nach Kastenhöhe) Drainagematerial (z.B. Sand 0/2, Kiessand 0/32, Blähton) evtl. Zwischenschicht aus 60 % Kiessand 0/32 + 40 % Lehm (wg. max.-höhe Erdschicht) max. 30 cm Erdschicht aus Mischung von etwa 50 % gut verrotteter Komposterde, 30 % einfacher Gartenerde und 20 % Sand

Anstausystem - Wasser- + Erdbodenraum getrennt:

auf Abtrennung kommt evtl. Zwischenschicht, dann Erdschicht

Anstausystem - Wasser- + Erdbodenraum nicht getrennt:

Kies 8/16 oder Blähton als kombinierte Bewässerungs- und Drainageschicht, die mind. 3 cm über Wasserüberlaufloch hinaus gehen sollte

Filtervlies, damit keine Erde in Kies- oder Blähtonschicht eindringen kann

evtl. Zwischenschicht

Erdschicht

besondere Variante - Füllung mit rein mineralischem Dachbegrünungssubstrat = optimale Drainage und gute Wasserspeicherung, ist aber teurer als Erdfüllung



Pflanzen

in Frage kommen solche, die Trockenzeiten überstehen (Steingartenpflanzen u.a.)
es werden genannt: botanischer Name - deutscher Name - Höhe - Blütenfarbe - Blütezeit
Stauden:

Ajuga reptans	Günsel	15cm	lilablau	V-VI
Alchemilla mollis	Frauenmantel	40cm	grünlichgelb	VI-VII
Arabis procurrens	Gänsekresse	5-20cm	weiß	IV-V
Campanula portenschlagiana	Glockenblume	15cm	blauviolett	VI-VII
Campanula rotundifolia	Rundbl. Glockenbl.	25cm	blauviolett	VI-X
Corydalis lutea	Lerchensporn	25cm	gelb	V-IX
Geranium macrorrhizum	Storchschnabel	30cm	rosa	VI
Geum urbanum	Nelkenwurz	50cm	gelb	V-IX
Glechoma hederacea	Gundermann	15cm	purpurblau	IV-VI
Hepatica nobilis	Leberblümchen	10cm	blau	III-IV
Lamium galeobdolon	Goldnessel	20cm	gelb	IV-VII
Lamium maculatum	Purpurnessel	10-20cm	rötlichpurpur	V-VII
Lithospermum purpureocaeruleum	Steinsame	30cm	enzianblau	VI-VII
Primula veris	Echte Schlüsselblume	15cm	gelb	IV-V
Polemonium caeruleum	Jakobsleiter	40cm	blau	IV-V
Polygonatum odoratum	Salomonssiegel	30cm	weiß	V-Vi
Pulmonaria angustifolia	Lungenkraut	20cm	blau	IV-V
Saxifraga cotyledon	Rosettensteinbrech	5-50cm	weiß	VI

Saxifraga hypnoides	Moossteinbrech	3-5cm	weiß	V-VI
Trifolium medium	Mittlerer Klee	30cm	purpurrot	VI-VIII
Veronica officinalis	Waldehrenpreis	20cm	helllila	VI-VIII
Vinca minor	Immergrün	15cm	blau	IV-V
Viola odorata	Duftveilchen	15cm	blau	III-IV

Gräser:

Carex montana	Bergsegge	15cm		III-IV
Carex umbrosa	Schattensegge	20-40cm		V-VI
Festuca scoparia	Bärenfellschwengel	20-40cm		VI-VII
Luzula sylvatica	Waldmarbel	20-60cm		V-VI

Blumenzwiebeln:

Galanthus nivalis	Schneeglöckchen	10-12cm	weiß	II-III
Muscari armeniacum	Traubenhyazinthe	20cm	blau	IV-V
Scilla bifolia	blaue Sternhyazinthe	15cm	blau	III
Scilla siberica	Blausternchen	10cm	hellviolettblau	III-IV

Schatten - Farne:

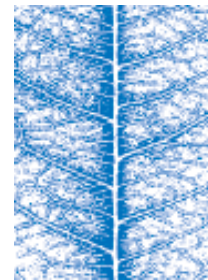
Polypodium vulgare	Tüpfelfarn	20cm		
--------------------	------------	------	--	--

aus 100 % Altpapier

Stand 10/2013

Praxis-Information

Landschaftsarchitektin



Dipl.-Ing. **Yvonne Göckemeyer**

Karlstraße 28 Opladen
51379 Leverkusen

Fon 02171/404807 Fax 02171/404808
www.plan-blatt.de info@plan-blatt.de

Blumenkästen im Schatten
natürlich
dauerhaft bepflanzt